



## Meet Kodak: Den »Unified Workflow« mit Leben erfüllen. Eindrucksvolle Demonstration von Offset-Vorstufe und digitalem Druck in Offenbach.

Ende Juni 2006 hatte Kodak Kunden zur Veranstaltung »Meet Kodak« nach Offenbach am Main eingeladen. Die Automatisierung der digitalen Druckvorstufenproduktion, Unified Workflow und JDF-Vernetzung sowie Integration des Digitaldrucks in den Workflow und die Geschäftsabläufe der etablierten Offsetdruckproduktion waren die Schwerpunktthemen.

Trotz hochsommerlicher Temperaturen und der Fußball-WM zum Trotz kamen 220 Gäste aus der Branche. Erfolgsformel des Events war die Kombination aus einer kleinen Ausstellung brandneuer Kodak-Produkte sowie Präsentationen, Diskussionsrunden, Praxisberichten von Anwendern und individuellen Demos von Kodak-Softwarelösungen. Am augenfälligsten waren im Ausstellungsbereich der im deutschsprachigen Markt erstmals gezeigte Magnus 800-Thermoplattenbelichter sowie der Magnus 400. Dass das kompakte, in der 4-Seiten- bzw. B2-Formatklasse angesiedelte System eine Komponente einer schlüsselfertigen Prozesslos-CTP-Lösung ist, die auch die Kodak Thermal Direct-Platte und die Prinergy Evo-Workstation beinhaltet, war für eine ganze Reihe von Besuchern überaus interessant. Wie sehr gerade kleinere Druckereibetriebe von diesem Paket profitieren können, darüber berichtete Hans-Günter Oing von der gleichnamigen Druckerei in einer Präsentation.

Israel Sandler, Managing Director, EAMER, Graphic Communications Group (GCG) von Kodak, informierte die Teilnehmer über die Vorgehensweise und den Stand der Dinge bei der Integration der früheren Firmen Creo, Kodak Polychrome Graphics, NexPress, Encad und Versamark in der GCG. Er betonte, dass Kodak bei allem bereits Erreichten und den noch anstehenden Integrationsaktivitäten stets die Interessen seiner Kunden im Auge habe. Und zwar mit einem Produkt- und Lösungsportfolio, dass seinesgleichen suche.

### CtP-Ausgabe oder Digitaldruck

Eine neue integrative Klammer für dieses breit gefächerte Portfolio ist der Unified Workflow. Was Kodak darunter versteht, erlebten die Teilnehmer in einer rund einstündigen Kombination aus Präsentationsvortrag und Live-Demonstration, bei der Software von der Produktionsplanung über den Prinergy-Workflow und zahlreiche Portalprodukte zum Einsatz kamen. In der »Vorstußenabteilung« lief fast alles wie von Geisterhand ab: Anlegen des Jobs in Prinergy, Ausschließen des Jobs, Auslösen von Ausgabeprozessen usw. – die innovative regelgestützte (ereignisgesteuerte) Automatisierung von Prinergy macht's möglich. Und am Schluss lässt der Kodak Unified Workflow die Entscheidung (CtP-Ausgabe für den Offsetdruck oder digitaler Druck) zu. Das macht parallele Workflow-Strecken entbehrlich.



Ein weiterer tragender Aspekt der Veranstaltung war das Potenzial, das der Digitaldruck den Unternehmen der grafischen Branche bietet. In Offenbach war diese Disziplin sowohl durch die Lösungen rund um die digitale Kodak NexPress-Farbdruckmaschinen als auch durch die Kodak Versamark-Hochgeschwindigkeits-Inkjet-Lösungen repräsentiert.

Voraussetzung für den sinnvollen Einstieg in den Digitaldruck ist, wie bei der Veranstaltung deutlich wurde, die Nutzung moderner Web-to-Print- und E-Commerce-Tools. Der Erfolg im Digitaldruck setzt nicht alleine die Nutzung von Hard- und Softwaretools voraus, ebenso bedeutsam sind klar definierte Geschäftsmodelle, Geschick in der Vermarktung der Dienstleistung und Fähigkeiten zur Entwicklung neuer Produkte. Die Teilnehmer erfuhren aber auch, dass Kodak seine Kunden diesbezüglich nicht alleine lässt, sondern sie mit den Kodak Professional Services konkret unterstützt. Alles in allem war diese Veranstaltung schon seit einiger Zeit überfällig, um das neue, ganzheitliche Bild der GCG zu vermitteln.

➤ [www.graphics.kodak.com](http://www.graphics.kodak.com)



„Über Hiflex® sind wir bereits vollstufig JDF vernetzt. Uns bringt das mehr Transparenz und **Rationalisierung** der betrieblichen Abläufe.“

WERNER KRAFT  
GESCHÄFTSFÜHRER  
KRAFT DRUCK UND VERLAG GMBH  
ETTLINGEN  
50 HIFLEX®-ARBEITSPLÄTZE

HIFLEX® GmbH  
Rotter Bruch 26a  
D – 52068 Aachen

TELEFON  
++49 (0) 241 / 1683-0  
TELEFAX  
++49 (0) 241 / 1683-301  
E-MAIL  
[info@hiflex.com](mailto:info@hiflex.com)  
INTERNET  
[www.hiflex.com](http://www.hiflex.com)

